



Merken, 6.6.2017

## **Protokoll der öffentlichen Mitgliederversammlung vom 1.6.2017 im Mandolinenclubheim Merken**

### **TOP 1: Begrüßung**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

### **TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung**

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift der letzten Versammlung

### **TOP 3: Sachstand Dorfentwicklung**

Herr Mannheims legt eine Kopie des Plans zur Neugestaltung Kirchenvorplatz und Schule vor. Die Kostenaufteilung erfolgt durch die Bauverwaltung. Allerdings wird empfohlen, die Planung Schule zurückzustellen. Nach der Sommerpause erfolgt eine Bürger-Info bezüglich Detailplanung und Kosten. Die Vorschläge aus dem Workshop zur Umgestaltung Kirchplatz werden seitens der Stadt aufgenommen und besprochen. Zwischenergebnisse können mit Herrn Mannheims diskutiert werden.

Lt. Aussage des Bezirksausschuß-Vorsitzenden Horst Knapp werden diese Punkte in der Beiratssitzung am 13. Juli 2017 nochmals vorgestellt.

Bezüglich des Sachstands Dümpel / Dorfladen wird nach der Sommerpause eine Arbeitsgruppe gebildet. Die Förderantragstellung soll in diesem Jahr erfolgen.

Losgelöst von der K 35n wurden die Arbeiten am Kreisverkehr Roermonder Str./ Paulstraße begonnen. Der Bau der Straßen ist noch nicht angelegt. Zu den Straßenanschlüssen hat J. Bellartz bereits den zuständigen Sachbearbeiter, Herrn Püttgens/RWE angesprochen. W. Krauthausen merkt an, daß diese Verzögerung Willenssache von RWE ist, denn für den Kreisverkehr mit Straßenanschluß Luchem benötigte RWE nur 6 Mte. Sein Vorschlag lautet, diesen Sachverhalt an die Öffentlichkeit zu bringen.

Planungen zum Baugebiet Dümpel/Angelasstraße laufen.

Zum Sachstand Weg Schlichbach/Dümpel

liegen Herrn Weber/RWE die Pläne vor. Hierzu müssen durch die IG Merken Genehmigungen von der Stadt Düren sowie vom Wasserverband Eifel-Rur eingeholt werden. RWE hat die Anlage dieses Weges nun zugesagt.



#### **TOP 4: Sachstand Zusagen RWE**

Aussichtspunkt Friedhof

Zu diesem Punkt fand am 8. Mai ein Gespräch zwischen RWE (Herren Dr. Wagner und Weber) und der Stadt Düren (Herren Bürgermeister Larue, Steffens und Wingels) statt, u.a. bezüglich der Parkplätze; Fahrradständer und Gehweg sind zugesagt lt. Herrn Wingels.

Horst Knapp hat in der Bezirksausschußsitzung die Meinungen der Bürger aus dem Bürgergespräch zum Aussichtspunkt Friedhof vorgetragen.

#### **TOP 5: Sachstand Meisenheimer Kreuz**

Andreas Schroer hat zwei Vorschläge zur Restaurierung des Kreuzes vorgelegt. Lt. der Unteren Denkmalbehörde ist dieses Kreuz kein Denkmal! Dennoch sollte man Herrn Meisenheimer ansprechen. Am 12.6. sollte mitgeteilt werden, ob mit Unterstützung zu rechnen ist.

#### **TOP 6: Sachstand Pflegearbeiten**

Mit Frau Fuchs/DSB erfolgte eine Begehung Peterstraße; dort wurde der Baumstumpf ausgefräst, eine neue Birke gesetzt, Splitt eingebracht. Die Blumenbeete am Kreuz wurden vom DSB bepflanzt, müssen jedoch noch an die richtigen Standorte gebracht werden. Am 2.6./16.00 h, Treffpunkt Friedhof, sind weitere Pflegemaßnahmen vorgesehen, wie Bepflanzung Brunnen (Blumen durch D. Nießen), Müllentfernung am Glascontainer, Rasen mähen (H.-G. Berg). (**Anmerk.:** Arbeiten sind erledigt)

#### **TOP 7: Verschiedenes**

- Rudolf Schwalbach informierte über die Versammlung zum Fortbestand des Rosenmontagszuges am 11.6.2017/10.00 h. Hierzu seien alle Interessenten eingeladen.

- Karin Weisweiler: KG Löstige Kings ist aufgelöst.

- H. Knapp: Am 27.6.17 findet im Rathaus unter Anwesenheit von RWE eine öffentliche Bezirksausschußsitzung zum Thema: Abschluß Betriebsplan Tagebau Inden Entwässerungsgraben. Zur Oberflächenentwässerung der Felder soll dieser Graben in 20 m ebener Fläche offen geführt werden. Die IG Merken beantragt die streckenweise Verrohrung vom Friedhof bis zur Reginastraße. Des weiteren sollte RWE angeben, wohin dieser Graben führt. J. Bellartz bittet RWE um Aufklärung, daß eine Verseuchung durch die Landwirtschaft nicht der Grund ist.



- In der Versammlung wurde angeregt, diverse Feldwege rund um Merken aufzuarbeiten, z.B. der Weg in der Verlängerung der Quirinusstraße, der im Zuge der Kanalarbeiten Roermonder Str. durch Umleitungsverkehr stark frequentiert wurde; dessen Aufarbeitung ist schon geplant. Der zur Echtzer Brücke führende Weg wird von RWE instandgesetzt.

- Brücke Weiher: H. Knapp und J. Bellartz haben mit den Herren Dr. Wagner/RWE und Zimmermann/Bergwerksverein die Brücke besichtigt und gebeten, die Holzkonstruktion durch Eisenträger zu ersetzen. Sie haben keine Zusage erhalten, man bemühe sich darum. Federführend für die Brücke ist der Angelverein als Pächter.

Der Bergwerksverein mit ihrem 1. Vorsitzenden Herbert Zimmermann war bereit 1.000,00 € ( aus Verlosungen Barbarafeier) für soziale Zwecke zu stiften; in beiden Kindergärten wurden je 500,00 € übergeben.

In der nächsten Versammlung sollen Vorschläge für den Ersatz des Lebensbaumes (Denkmal) eingebracht werden.

**Die nächste Versammlung der IG Merken wird auf**

**Donnerstag, den 31. August 2017 um 19.00 Uhr im Mandolinenclubheim terminiert.**

*Gabriele Immerath-Berg*

(1. Schriftführer)

